

### Aufgabenprofil der Immersion von

### Irene Müller, Dozentin und Projektleiterin, Hochschule Luzern – Soziale Arbeit

---

#### **Allgemeine Beschreibung der Organisation**

Die Hochschule Luzern – Soziale Arbeit erfüllt den vierfachen Leistungsauftrag gemäss Fachhochschulgesetz indem sie Aus- (Bachelor und Master), Weiterbildungen (Fachseminare, Fachkurse, CAS und MAS-Studiengänge) sowie Dienstleistungs- und Forschungsaufträge erfüllt für Fachpersonen der Sozialen Arbeit und angrenzende Berufsfelder.

Irene Müller ist seit September 2011 Dozentin und Projektleiterin an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit mit den Schwerpunkten Sexuelle Gesundheit (inkl. Sexuelle Gewalt), Häusliche Gewalt und systemisch-lösungsorientierte sozialarbeiterische Beratung. Sie wird in einem dreiwöchigen Praxiseinsatz im Frauenhaus Luzern ihre Praxiskompetenzen erneuern und ihre Erkenntnisse direkt in Lehre, Weiterbildung und Dienstleistungsprojekte einfliessen lassen. Vor ihrer Tätigkeit als Dozentin war sie eine langjährige Mitarbeiterin im damaligen Leitungsteam des Frauenhaus Luzern.

#### **Tätigkeitsbereich der Organisation, in welchem die Immersion durchgeführt wird**

Frauenhaus: Schutz, Unterkunft und Beratung für gewaltbetroffene Frauen und ihre Kinder sowie Fachberatungen von und Weiterbildung für Fachpersonen in Thema häusliche Gewalt

#### **Spezifischer Auftrag und Aufgabenbereich der Programmteilnehmenden während der Immersion**

Frau Müller wird im Frauenhaus die sozialarbeiterischen Arbeiten durch Hospitation mit Feedback an die Sozialarbeiterinnen und – wo möglich – durch selbstständiges Arbeiten unterstützen. Der Aufgabenbereich umfasst z.B.

- Einzelberatung von gewaltbetroffenen Frauen von Eintritt ins Frauenhaus bis zum Austritt,
- Krisenintervention
- Telefonberatung von gewaltbetroffenen Frauen, Fachpersonen und institutionellen Zusammenarbeitspartner\_innen
- Unterstützung der Gruppe der Bewohnenden (Kinder und Erwachsene)
- Teilnahme an Teamsitzungen, Inter- und Supervisionen, Fachaustausch mit externen Stellen, soweit diese Gefässe während der Immersion stattfinden werden

#### **Erwartete Kompetenzen**

- Aktualisierung des Fachwissens in Bezug auf Häusliche Gewalt und Trennung/Scheidung (z.B. aktuelle rechtliche Rahmenbedingungen)
- Aktualisierung des Interventionswissens (neue Angebote in den Zentralschweizer Kantonen, aktuelle Zusammenarbeit mit Opferberatung, Polizei, Jurist\_innen, Gerichten, Medizin, Kindes- und Erwachsenenschutz, Sozialdiensten und weiteren spezialisierten Stellen)
- Aktualisierung des sozialarbeiterischen Handlungsrepertoires in Bezug auf Einzel- und Gruppenarbeit durch Teilnahme an Beratungen von Klientinnen, an Teamsitzungen, an

- Gruppenangeboten für Klientinnen, am gemeinsamen Alltag im Frauenhaus sowie an Netzwerkveranstaltungen
- Aktualisierung von spezifischem Organisationswissen: Gespräche mit der Leiterin über aktuelle Herausforderungen einer kleinen und unabhängigen stationären sozialen Institution

**Bedingungen**

Dauer: drei Wochen

Geplanter Zeitraum der Immersion: 5. August - 23. August 2019

Beschäftigungsgrad: 80%

Arbeitsort: Luzern

Sprache: deutsch

Kontaktperson in der Praxisorganisation: Annelis Eichenberger, [leitung@frauenhaus-luzern.ch](mailto:leitung@frauenhaus-luzern.ch),  
041 360 70 00